

MIT UNS für BaWü e.V.



Energiewende und Klimaschutz.

Transformation – gestern, heute und (über-) morgen!

10 Jahre MIT UNS für BaWü e.V. - und trotzdem auf dem Weg in die Katastrophe?

Präambel

Zehn Jahre haben wir alles in die Waagschalen geworfen, was wir können: unsere Expertise, unsere Leidenschaft, unsere Erfahrungen, unser Engagement und unser Herzblut. Mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Gesellschaft, Wirtschaft und Industrie sowie Forschung und Entwicklung haben wir diskutiert, gestritten und gerungen, um Wege und Lösungen aufzuzeigen, die eine erfolgreiche Energiewende sowie den Klima- und Umweltschutz antreiben könnten.

Immer wieder mussten wir erfahren, dass Forschungsergebnisse nicht anerkannt und bei der Projektierung zukünftiger Maßnahmen berücksichtigt werden. Es gibt kaum interdisziplinäre Ansätze. Eine Vernetzung zwischen unterschiedlichen Organisationen, staatlichen und privaten Trägern und den diversen Interessensgruppen findet selten statt. Und dass, obwohl eigentlich allen klar ist: Klimawandel und Energiewende sind keine normalen Politikfelder wie viele andere. Es geht hier schon lange nicht mehr nur um den Ast, auf dem wir sitzen. Es geht um den Baum und den ganzen Wald. Es geht um alles!

Mit allergrößter Enttäuschung und absolutem Unverständnis müssen wir nach zehn Jahren MIT UNS für BaWü e.V. konstatieren, dass die Energiewende auch 2021 noch immer stagniert, Klima- und Umweltschutz nur halbherzig angegangen werden und die Digitalisierung in vielen Regionen inakzeptabel ist. Dabei halten wir eine Energiewende, die die Voraussetzung für die Klimarettung ist, wenn wir sofort handeln, noch für möglich. Unser Klima ist nicht recycelbar. Unser Erbe und die Zukunft unserer Kinder entscheiden sich JETZT!

Deswegen fordern wir von MIT UNS für BaWü e.V. mit den 11 Punkten der Herrenberger Erklärung den radikalen Wandel und Mut für die Zukunft.

HERRENBERGER ERKLÄRUNG

1. Frühkindliche Sensibilisierung

Kinder und Jugendliche müssen für den Klima- und Umweltschutz sowie die Energieeffizienz sensibilisiert werden. Dazu gehört die nachhaltige Förderung von naturwissenschaftlichen Einrichtungen. Das ist eine Zukunftsrettungsaufgabe der öffentlichen Hand!

2. MINT(-Z) FÜR ALLE!

Das Thema „Zukunft“ muss auf den Stundenplan der Kinder und Jugendlichen. Wir wollen „MINT(-Z)“ für alle: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik UND Zukunftsforschung.

3. Aktivierung des gescheiterten Bürgerdialoges

Die intensive Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger ist ein Muss bei der Schärfung des Bewusstseins für die Eigenverantwortung im Umgang mit Energie, deren Quellen, Technologie und Ressourcen. Die Energiewende beginnt in jedem einzelnen Haus und Garten.

4. Turbo-Status für Klima & Energie

Der Abbau von Bürokratie ist unverzichtbar, um endlich Geschwindigkeit aufzunehmen. Das gilt insbesondere bei Planungs- und Umsetzungsverfahren. Die Menschheit kann sich Verzögerungen aufgrund von Einzelinteressen nicht mehr leisten.

5. Konkret statt diskret: Zeit ist Klima!

Ein konkreter Zeitplan für Klima- und Umweltschutz, Energiewende- und -effizienz sowie -einsparung, die Bildung von Kompetenz-Netzwerken muss zwingend her.

6. Energie, Klima, Umwelt & Digitalisierung sind keine Inselthemen!

Energiewende, Energieeffizienz, Klima- und Umweltschutz, Digitalisierung sowie Nachhaltigkeit können nicht mehr isoliert betrachtet werden, sondern müssen in eine Gesamtstrategie eingeordnet werden.

7. Maximale Transparenz von Kosten und Belastungen

Die Kosten und Belastungen für die Bevölkerung muss im Sinne sozialer Gerechtigkeit offengelegt werden.

8. Innovation statt Stillstand

Stillstand, dogmatische Schranken und Barrieren im Kopf helfen nicht weiter, auch nicht das Ignorieren von Kritik am politischen Willen. Innovationen und neue Denkmuster müssen aktiv gefördert werden.

9. Es ist NICHT genug für ALLE da!

Konkrete Konzepte für einen schonenden Abbau von Ressourcen und deren Verwendung sowie eine verbindliche Festlegung von Recyclingquoten sind unabdingbar. Die Forderung nach regulatorischen Eingriffen in Vielfalt und Dimensionierung von Produkten mit kurzen Lebenszyklen gehören auf den Prüfstand.

10. Fokus auf smarte Lösungen

Intelligente Lösungen und Maßnahmen zum Erhalt der Balance zwischen Klimaschutz und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit sind von existenzieller Bedeutung. Kleine Betriebe sowie Start-ups sollten zum Beispiel mit den vorhandenen EU-Geldern bei der Entwicklung von smarten Lösungen vorrangig gefördert werden.

11. Verankerung langfristiger Leitlinien

Ein Denken in Legislaturperioden blockiert langfristige Visionen und Lösungsansätze. Einen Anker könnte die Verpflichtung der Festschreibung von langfristigen Leitlinien bilden, um taktische Manöver und parteipolitische wie individuelle Interessen von der Lebensgrundlagenpolitik zu entkoppeln. Dazu bedarf es einer Verpflichtung mit Gesetzes- oder gar Verfassungsrang. Wie nie zuvor geht es um Ehrlichkeit, Offenheit und Mut in der Politik.

Mit der Herrenberger Erklärung wollen wir von MIT UNS für BaWü e.V. wieder mehr Bewegung in die Energiewende sowie den Klima- und Umweltschutz bringen. Sie ist aber auch ein Appell an uns selbst, sich weiter und verstärkt um den nachhaltig geführten Dialog zu kümmern und dabei auch auf die Umsetzung der Forderungen zu achten. Die Herrenberger Erklärung steht für eine neue Kultur auf allen Ebenen im Kampf um die alternativlose Energiewende und gegen den Klimawandel.